

Ars Electronica in Paris ausgezeichnet

Linzer Medienkunstfestival unter den 12 innovativsten Events Europas

(Linz, 17.11.2015) „Seit mehr als 30 Jahren fungiert das weltbekannte Medienkunstfestival Ars Electronica als Setting für künstlerische und wissenschaftliche Begegnungen mit sozialen und kulturellen Phänomenen, die sich im Zuge technologischer Veränderungen ergeben. Der Bereich von Kunst und Wissenschaft ist einer der innovativsten und jüngsten und verfügt über ein herausragendes Standing bei internationalen Spezialisten aus diesem Bereich“, begründet die Jury der Initiative EFFE – Europe for Festivals, Festivals for Europe – die Auszeichnung, die kürzlich im Pariser Théâtre de la Ville verliehen wurde. Die Auszeichnungen ergingen an die 12 bedeutendsten Trendsetter der europäischen Festivalszene, die aus einem Pool von 760 Events ausgewählt wurden.

Europe for Festivals, Festivals for Europe

EFFE.eu ist eine Plattform der European Festivals Association (EFA) und soll Festivals zu einer besseren Präsenz verhelfen und die Möglichkeit zum Austausch bieten. Zum ersten Mal zeichnet EFFE die spannendsten und innovativsten Festivals Europas aus möchte sicherstellen, dass eine breite Öffentlichkeit erfährt, welche Festivals die spannendsten und innovativsten Leistungen vollbringen und BesucherInnen dazu bringen, sich über die Welt in der sie leben Gedanken zu machen. Der Preis ist das Resultat einer langjährigen, intensiven Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und dem Europaparlament und wird als Pilotprojekt von der Europäischen Union finanziert.

Weitere ausgezeichnete Festivals

Zu den ausgezeichneten Festivals des Jahres 2015 zählt neben Ars Electronica unter anderem BIG BANG aus Belgien, SICK! aus Großbritannien, das Perforations Festival aus Kroatien und Manifesta aus den Niederlanden.

Ars Electronica: <http://www.aec.at/news/>

EFFE Europe for Festivals, Festivals for Europe: <http://www.effe.eu/>